
Subject: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation
Posted by [Kruidenderk](#) on Sat, 19 Mar 2022 22:47:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

vor ca. 3 Jahren habe ich mir 4200 Grafts in den vorderen Haarbereich transplantierten lassen. In den letzten 3 Monaten habe ich wieder vermehrt Haarverlust (morgens beim Duschen ca. 30-40 Haare) mit kleinen weißen Punkten am Haar (Haarzwiebeln).

Mein Haar wird nun gleichmäßig im transplantierten und nicht transplantierten Bereich dünner und weniger.

Ich habe bereits ein großes Blutbild machen lassen (Schilddrüse, Vitamin D etc.) und alle Werte sind gut und unauffällig.

Nach Rücksprache mit der Haarklinik in der Türkei komme ich leider auch nicht weiter. Die wollen mir nur die nächste Haartransplantation oder PRP-Behandlung verkaufen.

PRP mache ich bereits und bin nächste Woche in der dritten Sitzung.

Wenn ich in Deutschland zum Dermatologen (Spezialist für Haare) gehe, wird nur gefragt, ob ein Familienmitglied auch unter Haarverlust leidet. Diese Frage muss ich mit „Ja“ beantworten. Danach ist das Ergebnis für die Spezialisten klar (erblich bedingter Haarausfall). Die letzte Meinung war auch, eine Haartransplantation hilft nicht gegen erblich bedingten Haarausfall.

Die letzte Idee, die ich nun nur noch habe ist Stress bedingter Haarausfall. Im Oktober/November 2021 war es sehr stressig bei mir auf der Arbeit, aber kann ein Haarausfall auch noch ca. 4 Monate später als Folge davon sein?

Habt ihr schonmal von so einem Fall/Ablauf gehört, das transplantierte Haare nach Jahren wieder ausfallen?

VG
Kruidenderk

Subject: Aw: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation
Posted by [Marsl](#) on Sun, 20 Mar 2022 08:37:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

Wenn's bereits nach 3 Jahren der HA auffällig voranschreitet ist das natürlich ärgerlich.

1) Stell hier Bilder rein von heute und kurz vor/nach der OP. Dann können wir beurteilen, ob wirklich auch transplantierte Haare ausfallen. Diese sollten resistenter gegenüber AGA sein als die restlichen Haare des Oberkopfes.

2) nimmst du Finasterid? Wenn nicht, dann ist es dafür nie zu spät. Ich nehme an, dass dein HA vor der OP nicht vollständig zum stehen kam? Ist das richtig? Falls ja, dann solltest du möglichst viel in die Wege leiten, dein HA mal mindestens so weit möglich zu verlangsamen.

3) eine weitere OP kann (!) eine Lösung sein. Nicht selten ist nach der ersten OP eben nicht Schluss. Wenn du aber bereits nach 3 Jahren erneut ran musst, dann ist auch die 2. OP sicher nicht deine letzte.

4) spar dir dein Geld für prp

5) bei welcher Klinik warst du? Wenn es keine renommierte war, dann ist jetzt die Zeit sich von sehr guten Ärzten beraten zu lassen. Nimm mal den Berater Andreas Krämer von hair-for-Life mit ins Boot als weitere Informationsquelle

Viel Erfolg!

Subject: Aw: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation

Posted by [Saschaberlin](#) on Sun, 20 Mar 2022 13:01:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Marsl schrieb am So, 20 März 2022 09:37Hi,

Wenn's bereits nach 3 Jahren der HA auffällig voranschreitet ist das natürlich ärgerlich.

1) Stell hier Bilder rein von heute und kurz vor/nach der OP. Dann können wir beurteilen, ob wirklich auch transplantierte Haare ausfallen. Diese sollten resistenter gegenüber AGA sein als die restlichen Haare des Oberkopfes.

2) nimmst du Finasterid? Wenn nicht, dann ist es dafür nie zu spät. Ich nehme an, dass dein HA vor der OP nicht vollständig zum stehen kam? Ist das richtig? Falls ja, dann solltest du möglichst viel in die Wege leiten, dein HA mal mindestens so weit möglich zu verlangsamen.

3) eine weitere OP kann (!) eine Lösung sein. Nicht selten ist nach der ersten OP eben nicht Schluss. Wenn du aber bereits nach 3 Jahren erneut ran musst, dann ist auch die 2. OP sicher nicht deine letzte.

4) spar dir dein Geld für prp

5) bei welcher Klinik warst du? Wenn es keine renommierte war, dann ist jetzt die Zeit sich von sehr guten Ärzten beraten zu lassen. Nimm mal den Berater Andreas Krämer von hair-for-Life mit ins Boot als weitere Informationsquelle

Viel Erfolg!

Kurze Frage: warum schreibst Du PRP soll er sich sparen?

Hast du bewiese das es nicht hilft?

Den bei mir und einem Freund hat es super geholfen und das nachweislich und daher kann ich die PRP nur empfehlen!

Subject: Aw: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation

Posted by [daniel91](#) on Sun, 20 Mar 2022 13:07:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Saschaberlin schrieb am So, 20 März 2022 14:01Marsl schrieb am So, 20 März 2022 09:37Hi,

Wenn's bereits nach 3 Jahren der HA auffällig voranschreitet ist das natürlich ärgerlich.

1) Stell hier Bilder rein von heute und kurz vor/nach der OP. Dann können wir beurteilen, ob wirklich auch transplantierte Haare ausfallen. Diese sollten resistenter gegenüber AGA sein als die restlichen Haare des Oberkopfes.

2) nimmst du Finasterid? Wenn nicht, dann ist es dafür nie zu spät. Ich nehme an, dass dein HA vor der OP nicht vollständig zum stehen kam? Ist das richtig? Falls ja, dann solltest du möglichst viel in die Wege leiten, dein HA mal mindestens so weit möglich zu verlangsamen.
3) eine weitere OP kann (!) eine Lösung sein. Nicht selten ist nach der ersten OP eben nicht Schluss. Wenn du aber bereits nach 3 Jahren erneut ran musst, dann ist auch die 2. OP sicher nicht deine letzte.
4) spar dir dein Geld für prp
5) bei welcher Klinik warst du? Wenn es keine renommierte war, dann ist jetzt die Zeit sich von sehr guten Ärzten beraten zu lassen. Nimm mal den Berater Andreas Krämer von hair-for-Life mit ins Boot als weitere Informationsquelle

Viel Erfolg!

Kurze Frage: warum schreibst Du PRP soll er sich sparen?

Hast du bewiese das es nicht hilft?

Den bei mir und einem Freund hat es super geholfen und das nachweislich und daher kann ich die PRP nur empfehlen!

Kannst du die Nachweise bitte erbringen anhand von Fotos?

Subject: Aw: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation

Posted by [JohnnyR](#) on Sun, 20 Mar 2022 14:07:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man braucht Beweise dass es funktioniert und nicht Beweise dass es nicht funktioniert . Wir sind hier ja nicht im Religionsunterricht :roll:

Es gibt KEINE wissenschaftliche Studie die belegt, dass PRP wirksam ist.
Wenn ich mich täusche dann gerne verlinken.

Subject: Aw: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation

Posted by [Saschaberlin](#) on Sun, 20 Mar 2022 16:25:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

daniel91 schrieb am So, 20 März 2022 14:07Saschaberlin schrieb am So, 20 März 2022 14:01Marsl schrieb am So, 20 März 2022 09:37Hi,

Wenn's bereits nach 3 Jahren der HA auffällig voranschreitet ist das natürlich ärgerlich.

1) Stell hier Bilder rein von heute und kurz vor/nach der OP. Dann können wir beurteilen, ob wirklich auch transplantierte Haare ausfallen. Diese sollten resistenter gegenüber AGA sein als die restlichen Haare des Oberkopfes.

2) nimmst du Finasterid? Wenn nicht, dann ist es dafür nie zu spät. Ich nehme an, dass dein HA vor der OP nicht vollständig zum stehen kam? Ist das richtig? Falls ja, dann solltest du

möglichst viel in die Wege leiten, dein HA mal mindestens so weit möglich zu verlangsamen.
3) eine weitere OP kann (!) eine Lösung sein. Nicht selten ist nach der ersten OP eben nicht Schluss. Wenn du aber bereits nach 3 Jahren erneut ran musst, dann ist auch die 2. OP sicher nicht deine letzte.

4) spar dir dein Geld für prp

5) bei welcher Klinik warst du? Wenn es keine renommierte war, dann ist jetzt die Zeit sich von sehr guten Ärzten beraten zu lassen. Nimm mal den Berater Andreas Krämer von hair-for-Life mit ins Boot als weitere Informationsquelle

Viel Erfolg!

Kurze Frage: warum schreibst Du PRP soll er sich sparen?

Hast du bewiese das es nicht hilft?

Den bei mir und einem Freund hat es super geholfen und das nachweislich und daher kann ich die PRP nur empfehlen!

Kannst du die Nachweise bitte erbringen anhand von Fotos?

Ja kann ich , haare sind noch nicht getönt da ich vorne Haar OP hatte, man sieht genau das es sich hinten aufgefüllt hat. pS geht nicht bilder zu groß

Subject: Aw: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation
Posted by [Tom10](#) on Sun, 20 Mar 2022 17:19:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich halte gutes PRP für effektiver als Minox.

Subject: Aw: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation
Posted by [Marsl](#) on Sun, 20 Mar 2022 18:50:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

JohnnyR schrieb am So, 20 März 2022 15:07Man braucht Beweise dass es funktioniert und nicht Beweise dass es nicht funktioniert . Wir sind hier ja nicht im Religionsunterricht :roll:

Es gibt KEINE wissenschaftliche Studie die belegt, dass PRP wirksam ist.
Wenn ich mich täusche dann gerne verlinken.

Auf den Punkt gebracht.

Mir wäre ebenfalls weder etwas wissenschaftlich haltbares, noch gut dokumentierte Anekdoten bekannt.

Lasse mich gerne vom Gegenteil überzeugen und bin offen, wenn irgendwann mal etwas wirksames (neben 3AR-Blocker und Minox) dazukommt. Aber es zeichnet sich ja nichts ab. Und

der ganze Quatsch aus dem allgemeinen Forum hat sich auch nie bewährt.

Subject: Aw: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation

Posted by [Saschaberlin](#) on Sun, 20 Mar 2022 21:08:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am So, 20 März 2022 18:19Ich halte gutes PRP für effektiver als Minox.
So ist es

Subject: Aw: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation

Posted by [daniel91](#) on Sun, 20 Mar 2022 21:40:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Saschaberlin schrieb am So, 20 März 2022 22:08Tom10 schrieb am So, 20 März 2022
18:19Ich halte gutes PRP für effektiver als Minox.

So ist es

Das Gegenteil ist der Fall. Bewiesen durch Studien.

Subject: Aw: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation

Posted by [Saschaberlin](#) on Mon, 21 Mar 2022 08:47:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

daniel91 schrieb am So, 20 März 2022 22:40Saschaberlin schrieb am So, 20 März 2022
22:08Tom10 schrieb am So, 20 März 2022 18:19Ich halte gutes PRP für effektiver als Minox.
So ist es

Das Gegenteil ist der Fall. Bewiesen durch Studien.

So Bilder kleiner bekommen, Ich hatte getönte Haare daher dunkelbraun, OP vorne ist erst 4
Monate her und daher jetzt momentan grau. Man sieht eindeutig das sich hinten bei mir durch die
PRP extrem was verändert hat. Oder willst das leugnen? Das Ergebnis ist nach der 2 PRP und
und dritte hatte

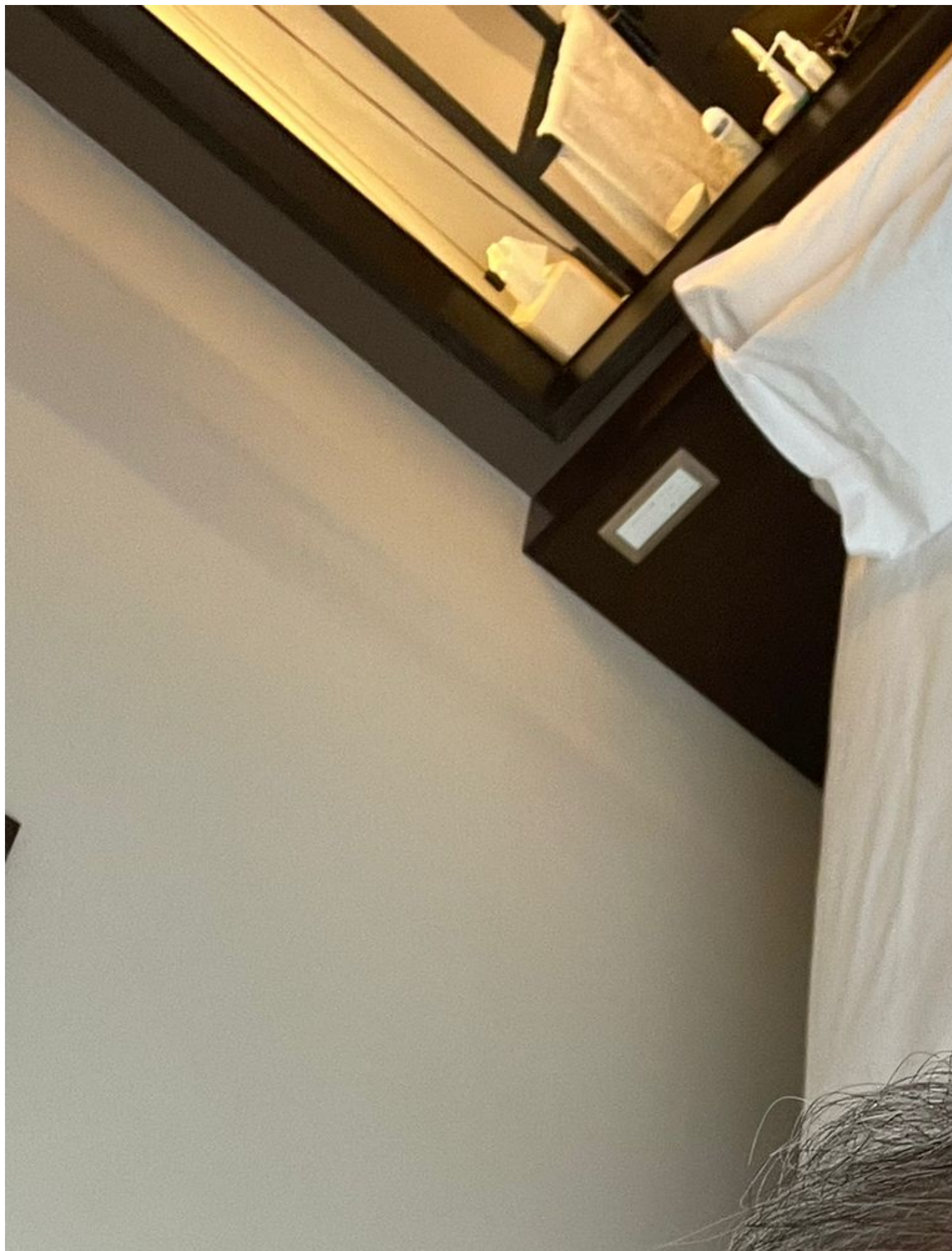
Ich letztenWoche !

File Attachments

1) [WhatsApp Image 2022-03-21 at 09.43.39.jpeg](#), downloaded 550
times



2) [WhatsApp Image 2022-03-21 at 09.43.38.jpeg](#), downloaded 575 times



Subject: Aw: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation
Posted by [daniel91](#) on Mon, 21 Mar 2022 09:17:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich sehe da gar nichts, komplett anderer Winkel.
Lol

Subject: Aw: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation
Posted by [Kruidenderk](#) on Mon, 21 Mar 2022 09:29:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Morgen.

hier kommen die Bilder.

1x vor der OP (Juli 2018)
1x nach der OP (Juni 2019)

Die Einzelbilder sind von heute (März 2022).

ROT: Am Wirbel wurde damals bei der OP nichts gemacht, das kann ich verstehen, dass hier dann mehr Haare ausfallen.

GRÜN: Hier wird es langsam sichtbar, das wieder Haare ausfallen.

Gelb: Beim Stylen der Haare ist es hier sehr gleichmässig dünner geworden (ist auch gleichzeitig der transplantierte Bereich von 2018)

Aktuell nehme ich kein Finasterid. (Wurde mir von abgeraten, da wir gerade in der Familienplanung sind)

PRP ist zu mindestens ein Versuch Wert.
Ich nehme parallel auch noch Gerstengras.

Ich war bei Elithair in Istanbul.

File Attachments

1) [FC95486E-95DB-429F-8531-A86E6B39DE2C.jpeg](#), downloaded 549 times

nach der OP (14. Juni 2019)



2) [6E73335C-2CC5-460A-AF4B-3F2941B0ECBB.jpeg](#), downloaded 524 times

Vor der OP (30. Juli 2018)



3) [3FDFF2FB-ACBC-407D-A51A-422FE3296969.jpeg](#), downloaded 556 times



4) [217CB4D7-3168-4A89-B983-7688932A99F5.jpeg](#), downloaded 552 times



Subject: Aw: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation

Posted by [Saschaberlin](#) on Mon, 21 Mar 2022 09:31:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

daniel91 schrieb am Mo, 21 März 2022 10:17Ich sehe da gar nichts, komplett anderer Winkel.
Lol

Das Bild ist vom 6.Februar , jetzt ist noch mehr.

Schaue auch den Seitenscheitel, da war auch fast Glatze. Hier muss meine Friseurin sogar ausdünnen weil es so Dick wächst!-.

File Attachments

1) [WhatsApp Image 2022-03-21 at 10.34.13.jpeg](#), downloaded 473 times

10:33 ↗



2) [WhatsApp Image 2022-03-21 at 10.28.45.jpeg](#), downloaded 471 times



3) [WhatsApp Image 2022-03-21 at 09.43.39.jpeg](#), downloaded 440 times



Subject: Aw: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation

Posted by [Saschaberlin](#) on Mon, 21 Mar 2022 09:52:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

daniel91 schrieb am So, 20 März 2022 22:40Saschaberlin schrieb am So, 20 März 2022 22:08Tom10 schrieb am So, 20 März 2022 18:19Ich halte gutes PRP für effektiver als Minox.

So ist es

Das Gegenteil ist der Fall. Bewiesen durch Studien.

<https://www.rosenfluh.ch/media/dermatologie-aesthetische-medizin/2018/02/Neue-Strategien-gegen-Alopezie.pdf>

Subject: Aw: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation

Posted by [daniel91](#) on Mon, 21 Mar 2022 09:56:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Saschaberlin schrieb am Mo, 21 März 2022 10:52daniel91 schrieb am So, 20 März 2022 22:40Saschaberlin schrieb am So, 20 März 2022 22:08Tom10 schrieb am So, 20 März 2022 18:19Ich halte gutes PRP für effektiver als Minox.

So ist es

Das Gegenteil ist der Fall. Bewiesen durch Studien.

<https://www.rosenfluh.ch/media/dermatologie-aesthetische-medizin/2018/02/Neue-Strategien-gegen-Alopezie.pdf>

Da sind keine Studiendaten vorhanden, nur Wage behauptungen ;)

Du müsstest mal vergleichsbilder unter selben Lichtbedigungen prästenieren, so ist das alles nichts.

Subject: Aw: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation

Posted by [Saschaberlin](#) on Mon, 21 Mar 2022 10:05:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

daniel91 schrieb am Mo, 21 März 2022 10:56Saschaberlin schrieb am Mo, 21 März 2022 10:52daniel91 schrieb am So, 20 März 2022 22:40Saschaberlin schrieb am So, 20 März 2022 22:08Tom10 schrieb am So, 20 März 2022 18:19Ich halte gutes PRP für effektiver als Minox.

So ist es

Das Gegenteil ist der Fall. Bewiesen durch Studien.

<https://www.rosenfluh.ch/media/dermatologie-aesthetische-medizin/2018/02/Neue-Strategien-gegen-Alopezie.pdf>

Da sind keine Studiendaten vorhanden, nur Wage behauptungen ;)

Du müsstest mal vergleichsbilder unter selben Lichtbedigungen prästenieren, so ist das alles

nichts.

Also wenn mir 10 Leute sagen das dort ein extremer unterschied ist und Du das nicht erkennen kannst. Dann gehe doch zum Augenarzt und nimm weiter dein Finasterid aber vergesse nicht die Viagra dazu damit überhaupt noch was im Bett passiert. ich kenne genug Leute die eine Zeitlang Finasterid eingenommen hatte und alle hatte Probleme aber das redest Du ja gerne klein außerdem bist du ein Schlechtrender ohne ende...obwohl man bei mir und auch bei andren erfolge durch die PRP eindeutig sieht.

Subject: Aw: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation

Posted by [daniel91](#) on Mon, 21 Mar 2022 10:38:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Saschaberlin schrieb am Mo, 21 März 2022 11:05daniel91 schrieb am Mo, 21 März 2022 10:56Saschaberlin schrieb am Mo, 21 März 2022 10:52daniel91 schrieb am So, 20 März 2022 22:40Saschaberlin schrieb am So, 20 März 2022 22:08Tom10 schrieb am So, 20 März 2022 18:19Ich halte gutes PRP für effektiver als Minox.

So ist es

Das Gegenteil ist der Fall. Bewiesen durch Studien.

<https://www.rosenfluh.ch/media/dermatologie-aesthetische-medizin/2018/02/Neue-Strategien-gegen-Alopezie.pdf>

Da sind keine Studiendaten vorhanden, nur Wage behauptungen ;)

Du müsstest mal vergleichsbilder unter selben Lichtbedigungen prästenieren, so ist das alles nichts.

Also wenn mir 10 Leute sagen das dort ein extremer unterschied ist und Du das nicht erkennen kannst. Dann gehe doch zum Augenarzt und nimm weiter dein Finasterid aber vergesse nicht die Viagra dazu damit überhaupt noch was im Bett passiert. ich kenne genug Leute die eine Zeitlang Finasterid eingenommen hatte und alle hatte Probleme aber das redest Du ja gerne klein außerdem bist du ein Schlechtrender ohne ende...obwohl man bei mir und auch bei andren erfolge durch die PRP eindeutig sieht.

Ich nehme kein Finasterid.

Mach halt ein Vergleichbild, das ist dann bewertbar, meine Güte.

Subject: Aw: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation

Posted by [daniel91](#) on Mon, 21 Mar 2022 10:42:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kruidenderk schrieb am Mo, 21 März 2022 10:29Guten Morgen.

hier kommen die Bilder.

1x vor der OP (Juli 2018)

1x nach der OP (Juni 2019)

Die Einzelbilder sind von heute (März 2022).

ROT: Am Wirbel wurde damals bei der OP nichts gemacht, das kann ich verstehen, dass hier dann mehr Haare ausfallen.

GRÜN: Hier wird es langsam sichtbar, das wieder Haare ausfallen.

Gelb: Beim Stylen der Haare ist es hier sehr gleichmässig dünner geworden (ist auch gleichzeitig der transplantierte Bereich von 2018)

Aktuell nehme ich kein Finasterid. (Wurde mir von abgeraten, da wir gerade in der Familienplanung sind)

PRP ist zu mindestens ein Versuch Wert.

Ich nehme parallel auch noch Gerstengras.

Ich war bei Elithair in Istanbul.

Fehlen noch die OP Bilder, aber so wie ich das sehe:

Es fallen nicht die Transplantate aus, aber bestehendes Resthaar.

Mein Tipp:

- Fang mit Minoxidil und Microneedling an bis die Familienplanung abgeschlossen ist, das sollte den Haarausfall ersteinmal verlangsamen -> Dann Fin.

Subject: Aw: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation

Posted by [Saschaberlin](#) on Mon, 21 Mar 2022 10:59:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

daniel91 schrieb am Mo, 21 März 2022 11:38Saschaberlin schrieb am Mo, 21 März 2022

11:05daniel91 schrieb am Mo, 21 März 2022 10:56Saschaberlin schrieb am Mo, 21 März 2022

10:52daniel91 schrieb am So, 20 März 2022 22:40Saschaberlin schrieb am So, 20 März 2022

22:08Tom10 schrieb am So, 20 März 2022 18:19Ich halte gutes PRP für effektiver als Minox.

So ist es

Das Gegenteil ist der Fall. Bewiesen durch Studien.

<https://www.rosenfluh.ch/media/dermatologie-aesthetische-medizin/2018/02/Neue-Strategien-gegen-Alopezie.pdf>

Da sind keine Studiendaten vorhanden, nur Wage behauptungen ;)

Du müsstest mal vergleichsbilder unter selben Lichtbedigungen prästenieren, so ist das alles nichts.

Also wenn mir 10 Leute sagen das dort ein extremer unterschied ist und Du das nicht erkennen kannst. Dann gehe doch zum Augenarzt und nimm weiter dein Finasterid aber vergesse nicht die Viagra dazu damit überhaupt noch was im Bett passiert. ich kenne genug Leute die eine Zeitlang Finasterid eingenommen hatte und alle hatte Probleme aber das redest Du ja gerne klein außerdem bist du ein Schlechtrender ohne ende...obwohl man bei mir und auch bei andren erfolge durch die PRP eindeutig sieht.

Ich nehme kein Finasterid.

Mach halt ein Vergleichbild, das ist dann bewertbar, meine Güte.

Gehe zum Augenarzt...ist nicht schlimm...meine Güte!

Subject: Aw: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation

Posted by [Kruidenderk](#) on Mon, 21 Mar 2022 11:24:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meinst du Bilder direkt nach der OP?

Im transplantieren Bereich fallen leider auch Haare aus, jedoch sehr gleichmäßig. Man kann gut durch Bereich bei gestylten Haaren durchschauen.

Subject: Aw: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation

Posted by [daniel91](#) on Mon, 21 Mar 2022 12:11:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kruidenderk schrieb am Mo, 21 März 2022 12:24Meinst du Bilder direkt nach der OP?

Im transplantieren Bereich fallen leider auch Haare aus, jedoch sehr gleichmäßig. Man kann gut durch Bereich bei gestylten Haaren durchschauen.

Ja,

da war auch noch resthaar.

Subject: Aw: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation

Posted by [Kruidenderk](#) on Mon, 21 Mar 2022 16:00:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das wäre auf jeden Fall eine Möglichkeit.

Würde mich nur wundern, weil es sehr Licht schon ist im transplantierten Bereich. Dort wurden ja 4200 grafts eingesetzt, sodass es eigentlich nicht auffallen dürfte, dass alte Haare ausfallen.

Subject: Aw: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation
Posted by [_Mario](#) on Tue, 22 Mar 2022 06:41:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich gebe auch noch kurz meinen Senf zur Haarausfallgeschichte dazu:

Neben dem bereits erwähnten Ausfall der nichttransplantierten Haare (bei fortschreitender Alopezie sehr wahrscheinlich) sowie dem stressbedingten Haarausfall (der sich tatsächlich auch 4 Monate danach noch zeigt), könnte es z. B. auch durch eine Coronainfektion oder durch die Einnahme von Psychopharmaka zu temporären Haarverlust gekommen sein.

Subject: Aw: Haarverlust 3 Jahre nach der Haartransplantation
Posted by [Blackster](#) on Tue, 22 Mar 2022 13:45:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Würde auch sagen, dass hier definitiv die Bestandshaare ausfallen. Und auch die transplantierten Haare gehen ja durch die normalen Wachstumsphasen.

Die wenigsten kommen mit einer einzigen HT hin, also wirst du wohl auch nochmal nachlegen müssen.
